

News | [PSA, Arbeitssicherheit](#) | 11.05.2020

## Wegen Corona: Zahl der Absturzunfälle steigt dramatisch

---

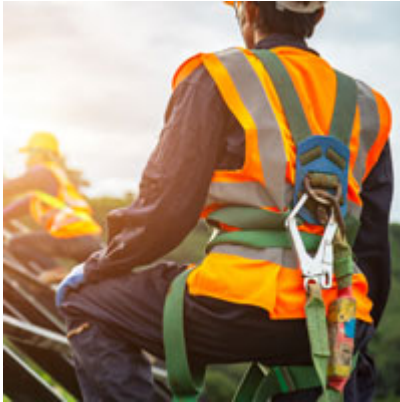


Foto: © tong2530 - stock.adobe.com

Die Berufsgenossenschaft Bau (BG Bau) melde alarmierende Zahlen am Bau. Allein in den letzten sechs Coronawochen hat es 15 Absturzunfälle auf deutschen Baustellen gegeben, die tödlich verliefen.

Die Analyse der [Absturzunfälle](#) hat ergeben, dass es sich bei den Abstürzen am häufigsten um Abstürze von Dächern und Durchstürzen handelt. Sechs Abstürze erfolgten vom Dach, fünf davon nach innen durch ungesicherte Dachöffnungen beziehungsweise nicht durchbruchssichere Dachflächen. Zwei Personen stürzten von Gerüsten. Herabfallende oder umstürzende

Bauteile waren ursächlich für vier der 15 Todesfälle, an drei Unfällen waren Baumaschinen beteiligt.

Eine Ursache für den starken Anstieg der Absturzunfälle ist laut BG Bau die [Coronakrise](#), die derzeit viel für Aufsehen sorgt. »Seit Wochen dominieren das Coronavirus und die entsprechenden Regelungen die Arbeitswelt. Verständlich, dass damit viel Aufmerksamkeit und Energie auf den Baustellen, die ja nach wie vor weiter arbeiten, gebunden wird«, so Bernhard Arenz, Präventionsleiter der BG BAU.

Für die BG Bau ist das insgesamt eine »alarmierende Entwicklung«. Sie fordert Unternehmen auf, sich wieder verstärkt auf den Arbeitsschutz zu konzentrieren und die Sicherheit der Beschäftigten nicht aus den Augen zu verlieren.

*Quelle/Text: BG Bau, Redaktion arbeitssicherheit.de*

[Sars-COV-2-Arbeitsschutzstandard: Lesen Sie auch »Corona und Arbeitsschutz: neue Arbeitsschutzregeln für alle« >>](#)